
Subject: Die Demokratische Mafia
Posted by [pilos](#) on Fri, 18 Apr 2014 08:32:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.monde-diplomatique.de/pm/2013/11/08/a0003.text>

aber der Wähler ist immernoch überall nur eine beschränkte schlachtkuh.

Subject: Aw: Die Demokratische Mafia
Posted by [ynneb](#) on Fri, 18 Apr 2014 09:32:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich ahne Böses.

wenn es tatsächlich soweit kommt, dass die Interessen der Unternehmen grundsätzlich und auch rechtlich über die Gesetze der jeweiligen Staaten stehen, dann wird der Konsument in einem hoffnungslosen Kampf verwickelt werden.

Gesundheit, Nachhaltigkeit, Lebensqualität u.v.m wird es mit diesem System nicht geben. Den die Unternehmen interessieren sich gar nicht dafür. Stattdessen sucht man Lücken um die Richtlinien zu umgehen oder man bedient sich mit anderen dubiosen Methoden und Massnahmen.

Die Schlagwörter "Wirtschaftswachstum" oder "BruttoInlandProdukt" pro kopf werden selbstverständlich steigen auf unsere Kosten. Aber ich spreche nicht nur von Geld.

Politik: Das Werkzeug des Geldes!!

Danke für den Hinweis, pilos

Subject: Aw: Die Demokratische Mafia
Posted by [Knorkell](#) on Fri, 18 Apr 2014 15:02:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Paul Verhoeven hatte also recht

Subject: Aw: Die Demokratische Mafia

Posted by [benutzer81](#) on Mon, 21 Apr 2014 06:50:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht bringt diese Entwicklung auch positive Seiten mit sich: Der Bürger wird gezwungen sein über sein Konsumverhalten nachzudenken.

Subject: Aw: Die Demokratische Mafia

Posted by [Knorkell](#) on Mon, 21 Apr 2014 12:22:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Mon, 21 April 2014 08:50Vielleicht bringt diese Entwicklung auch positive Seiten mit sich: Der Bürger wird gezwungen sein über sein Konsumverhalten nachzudenken. Wird er nicht.
